

## Ultraform® im Gaszähler von Actaris

### Fallbeispiel

Seit kurzem verwendet Firma Actaris, Reims (F), einer der Marktführer bei Mess-Systemen für Gase und Flüssigkeiten, den Werkstoff Ultraform® für die Messeinheit des Gaszählers Gallus 2000.

Gallus 2000 ist ein mechanischer Gaszähler, der mit einem Schiebersystem arbeitet. Er wird in mehr als fünf Millionen Haushalten in ganz Europa zur Messung des Erdgasverbrauchs verwendet. Sein zentraler Baukörper besteht neuerdings aus Ultraform® N2320 003. Bisher verwendete Actaris am europäischen Hauptproduktionsstandort in Reims für die wesentlichen Gehäuse- und Funktions-einheiten des Geräts eine glasfaserverstärkte thermoplastische Polyester Type. Ultraform® erfüllt die Anforderungen, die an den Gaszähler gestellt werden, wie zum Beispiel hohe Dimensionsstabilität und Gasdichtigkeit und bietet darüber hinaus einige Verarbeitungsvorteile. Da auch viele andere Bauteile im Gallus 2000 bereits aus POM bestehen, erniedrigt sich durch die Umstellung auch die Zahl der Werkstoffarten. Über 60 Prozent des Geräts bestehen nun aus POM.

Im Gegensatz zum Vorgängerprodukt kann Ultraform® ohne spezielle Vortrocknung verarbeitet werden. Außerdem liegt die erforderliche Spritzgießtemperatur bei etwa 200°C und damit etwa 50°C niedriger als beim früher verwendeten Polyester. Dies senkt Energiekosten und Zykluszeit. Da Ultraform® in dieser Anwendung ohne Glasfasern auskommt, nutzen sich die eingesetzten Spritzgießwerkzeuge nur etwa halb so stark ab und auch der Verzug der Bauteile verringert sich: Die Messeinheit des Gaszählers wird stabiler. Ultraform® hat seine Bewährungsprobe bestanden und wird in der Serienfertigung des Gaszählers Gallus 2000 verwendet. Nach dem Erfolg im Werk Reims will Actaris nun auch an den Produktionsstandorten in Italien, China und Argentinien auf Ultraform® umstellen.

